

caritas



Caritasverband
für den Landkreis
Lörrach e.V.

Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V., Haagener Str. 17, 79539 Lörrach

Stadt Lörrach
Team Schulentwicklung und Finanzen
z.H. Stefan Dieterle
Luisenstraße 16
79539 Lörrach

Haagener Str. 17, 79539 Lörrach
Telefon 0 76 21 / 92 75-0
Telefax 0 76 21 / 92 75-38
info@caritas-loerrach.de
www.caritas-loerrach.de

Kontakt: Johann Christoph Hermann
Telefon 0160 – 95 19 52 18
Telefax
JohannChristoph.Hermann@caritas-
loerrach.de

Datum: 27.03.2024

Antrag zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule Lörrach

Sehr geehrter Herr Dieterle,

grundlegend besteht an der Albert-Schweitzer-Schule Lörrach ein sehr hoher Bedarf an sozial-arbeiterischer Unterstützung bei den Schüler*innen, die von dem Lehrerkollegium und dem Rektorat sehr geschätzt wird.

Gegenwärtig besitzt die Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule ein Deputat von 170%. Davon werden 1,5 VZÄ durch Katja Koch (100%) und Christiane Spiller (50%) abgedeckt, sodass momentan 20% vakant sind. Bedauerlicherweise ist es Anfang März 2024 zu einem gesundheitsbedingten Wegfall von 50 Stellenprozent gekommen, der voraussichtlich bis zum 31.07. bestehen wird.

An der rapide steigenden Zahl an Einzelfallhilfen ist eindeutig ein stetig wachsender Bedarf an Schulsozialarbeit vor Ort zu erkennen. Die Schüler*innen haben nicht nur mit psycho-sozialen und familiären sondern auch mit schulischen Problemlagen zu kämpfen, bei deren Aufarbeitung die Schulsozialarbeit für die Schüler*innen eine immens wichtige Anlaufstelle und eine bedeutende Unterstützung darstellt. Die zunehmend komplexer werdende Einzelfallhilfe nimmt bereits unter dem aktuell besetzten Deputat (1,5 VZÄ) einen großen Teil der zur Verfügung stehenden zeitlichen Kapazitäten in Anspruch, sodass die neben der Einzelfallhilfe in den Richtlinien der Schulsozialarbeit im Landkreis Lörrach vereinbarten Angebote wie soziales Lernen, Präventionsarbeit, Netzwerkarbeit, Elternarbeit etc. (siehe Kapitel 5 der Richtlinien) nur bedingt umsetzbar sind. In Einzelfällen – im Sinne der Schüler*innen – geht die Unterstützung der vor Ort arbeitenden Fachkräfte bereits über die Grenzen der Aufgabenbereiche der Schulsozialarbeit hinaus und sollte nicht zur Normalität werden. Dem großen Engagement der Schulsozialarbeiterinnen Katja Koch und Christiane Spiller ist zu verdanken, dass die Schüler*innen unter den aktuellen Umständen sozialpädagogisch gut versorgt sind.

Das Bewältigen der weiterhin bestehenden schulsozialarbeiterischen Aufgaben (u.a. die Einzelfallhilfe) wird aufgrund des temporären Wegfalls des Stellendeputats von 0,5 VZÄ nicht mehr möglich sein, da es weit über den Rahmen des zur Verfügung stehenden Arbeitspensums der Mitarbeiterin Katja Koch hinausgeht. Der mittelfristige Ausfall von Christiane Spiller wird die bereits sehr hohe Arbeitsintensität für Katja Koch weiter steigern. Eine qualitativ angemessene Arbeit vor Ort wird nicht mehr möglich sein. Der Ausfall der 50 Stellenprozent wird in der Praxis einen klaren Rückschritt bedeuten. Die Schüler*innen werden – aufgrund ihrer hohen individuellen Bedarfe – die Leidtragenden sein.

Auf der Grundlage des datenbasierten Bedarfsermittlungsinstruments wurde eine Aufstockung von 150% auf 200 Stellenprozent durch den Kreistag am 18.10.2023 beschlossen. Die Stadt Lörrach hat einer Aufstockung von 150% auf 170 Stellenprozent durch den Hauptausschuss Anfang Dezember 2023 zugestimmt.

Zu Kompensation des gesundheitsbedingten Wegfalls von 50 Stellenprozent und dem Vorhandensein einer Vakanz von 20% stelle ich hiermit den Antrag einer Aufstockung von 170 Stellenprozent auf 2 Vollzeitäquivalenzen ab dem 01. April 2024 bis mindestens zum Schuljahresende 2023/2024. Nur durch die Erhöhung der Stellenprozente um 0,3 VZÄ auf 200% wird es entsprechend der KVJS-Vorgaben – Mindestdeputat von 50% pro Schule und Fachkraft – möglich sein, eine qualifizierte Fachkraft u.a. zur Unterstützung Katja Kochs zu akquirieren und den Bedarfen der Schüler*innen weiterhin gerecht zu werden.

Eine dauerhafte Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Albert-Schweitzer-Schule auf 200 Stellenprozent vonseiten der Stadt Lörrach als Schulträger begrüße ich sehr.

Ich freue mich auf eine positive Rückmeldung und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Johann Christoph Hermann
(Fachbereichsleitung Jugendsozialarbeit)